

## Antrag

der SPD-Fraktion und  
der Fraktion DIE LINKE

### **Die Chancen der Digitalisierung nutzen - kleinere und mittlere Unternehmen gezielt fördern**

Der Landtag stellt fest:

Die Digitalisierung führt in fast allen Wirtschaftsbereichen zu - teilweise tiefgreifenden - Veränderungen von Produkten und Prozessen. Sie stellt damit eine Herausforderung für bestehende Abläufe und Erzeugnisse, aber auch eine große Chance dar: In neuen, wachsenden Märkten können sich Unternehmen leichter positionieren als in gesättigten Märkten mit etablierten Mitbewerbern.

Dieser Strukturwandel kann auch mit einer Veränderung der räumlichen Muster des Wirtschaftens einhergehen. Er bietet Regionen wie Brandenburg, in denen bisher nur wenige große Unternehmen angesiedelt sind, die Möglichkeit, durch Wachstum von Bestandsfirmen die kleinbetriebliche hin zu einer mittelständischen Wirtschaftsstruktur weiterzuentwickeln. Viele kleine und mittlere Unternehmen des Landes sind dabei, die neuen Potenziale zu nutzen. Sie und ihre Beschäftigten benötigen hierbei jedoch zur Stärkung ihrer Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit Unterstützung.

Bei Bekräftigung seiner Beschlüsse 6/3104-B (zur Digitalisierung der Wirtschaft) und 6/5185-B (zur Zukunftsstrategie Digitales Brandenburg) fordert der Landtag die Landesregierung auf

- die bestehenden Instrumente zur einzelbetrieblichen Förderung von Forschung und Entwicklung so weiterzuentwickeln, dass insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei Betriebs- und Prozessinnovationen durch Digitalisierung verstärkt unterstützt werden können; dabei sollten die Schwerpunkte auf die Förderung auf Produkt- und Prozessinformationen sowie auf Transfer- und Beratungsdienstleistungen gelegt werden,
- die Unterstützung für die Innovationszentren im Umfeld von Hoch- und Fachschulen fortzuführen, damit gezielt KMU des Verarbeitenden Gewerbes sowie entsprechend ausgerichtete Handwerksbetriebe bei Neuerungen gefördert werden können,
- Schulungsmaßnahmen insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen und von Handwerksbetrieben zu fördern, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der Bewältigung von Anforderungen der Digitalisierung unterstützen,

- Unternehmen aufzufordern, den Schutz persönlicher und personenbezogener Daten im Zeitalter der Digitalisierung zu einem Schwerpunkt von Weiterbildungsmaßnahmen zu machen.

Der Landtag bittet die Landesregierung, im Rahmen ihrer Berichterstattung zum Landtagsbeschluss 6/5185-B auch zum Stand der Umsetzung dieses Beschlusses zu berichten.

Mike Bischoff  
für die SPD-Fraktion

Ralf Christoffers  
für die Fraktion DIE LINKE